

# IPAD SCHULUNG FÜR LEHRKRÄFTE



Lehrkräfte für den  
erfolgreichen Einsatz des iPad  
im Unterricht schulen



**Ihr Schulbezirk plant die Einführung von iPad Geräten und digitalen Technologien für den Bildungsbereich, Sie wissen jedoch nicht, wie Sie Ihre Lehrkräfte und Schüler darauf vorbereiten und ihnen den Einstieg erleichtern?**

Möglicherweise kommt das iPad an Ihrer Schule auch bereits seit einiger Zeit zum Einsatz, doch Sie überlegen immer noch, wie Sie Ihren Lehrkräften am besten helfen, die neue Technologie anzunehmen und optimal im Unterricht zu nutzen. Welches Anliegen rund um die Bereitstellung von Apple Geräten Sie auch verfolgen, dieser Leitfaden ist ein guter Ausgangspunkt.

**THEMEN IN DIESEM E-BOOK:**

Häufige Hindernisse für den erfolgreichen Einsatz des iPad im Unterricht



Durchführen sinnvoller und informativer Schulungen für Lehrkräfte



Schaffen der richtigen technischen Grundlagen



## Häufige Hindernisse für den erfolgreichen Einsatz des iPad im Unterricht

In einer Umfrage von **EdSurge** gaben 37 % der befragten Lehrkräfte an, dass sie zwar gerne moderne Technik im Unterricht einsetzen würden, jedoch nicht wissen wie. Das ist ein alarmierendes Ergebnis, dass von Schulen und deren IT-Verantwortlichen nicht ignoriert werden darf. Von Lehrkräften kann nicht verlangt werden, dass sie ihren Schülern digitale Kompetenz vermitteln, wenn in dieser Hinsicht viele von ihnen selbst Nachhilfe benötigen.

## WAS IST DIGITALE KOMPETENZ?

Digitale Kompetenz bezieht sich auf die Fähigkeit, Inhalte mithilfe von Informationstechnologien im Internet zu finden, zu bewerten, zu nutzen, zu teilen und zu erstellen.

– Cornell University

Laut einem Artikel auf [teacherhub.com](https://www.teacherhub.com) gehört zur digitalen Kompetenz die Beherrschung der folgenden acht Unterrichtsfelder:

### **Grundlegende Unterrichtstechnologien**

Einsatz verschiedener Unterrichtstechnologien als Lernwerkzeuge

### **Soziale Medien**

Nutzung sozialer Medien als wichtiges Mittel für die Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen Schülern und Lehrkräften

### **Cloud-Computing**

Möglichkeit, schulische Inhalte und Ressourcen zu speichern und im Unterricht, von zuhause oder einem anderen Ort darauf zuzugreifen

### **Digitale Datenbanken**

Recherche in digitalen Datenbanken und anderen Online-Ressourcen

### **Virtuelle Zusammenarbeit**

Zusammenarbeit durch den Austausch von Inhalten und Erkenntnissen mit technischen Mitteln statt von Angesicht zu Angesicht

### **Mehrung von Wissen durch Informationsaustausch**

Verbesserung der Präsentationstechniken mit modernen Medien wie Videos und YouTube

### **Bewertung von Online-Daten**

Ermitteln und Interpretieren zuverlässiger und vertrauenswürdiger Quellen im Internet

### **Digitale Medienkompetenz**

Richtiger Umgang mit und angemessenes Verhalten in digitalen Medien

Lehrkräfte sind nicht nur für die Erstellung von Lehr- und Unterrichtsplänen im Zusammenhang mit digitaler Kompetenz verantwortlich, sondern müssen auch sicherstellen, dass ihre Schüler alle nötigen Fähigkeiten erwerben. Da digitale Kompetenz noch für viele Lehrkräfte Neuland darstellt, ist es nur verständlich, wenn es ihnen schwerfällt, ihren Schülern diese Art zu Lernen umfassend zu vermitteln.

Die Beurteilung des Innovationszyklus ist ebenfalls hilfreich, um die Einstellung der einzelnen Gruppen zu neuen Technologien und Errungenschaften zu verstehen.

Die Innovatoren und frühen Anwender machen zusammen 16 Prozent aus. Sie sind die Ersten, die für die Einführung neuer Technologie begeistert und motiviert werden können. Ihnen folgt die frühe Mehrheit (34 Prozent), die zunächst abwartet, wie die erste Gruppe mit der neuen Technologie zurechtkommt, um deren Erkenntnisse als Grundlage für die eigene Vorgehensweise zu verwenden.

Betrachten wir zum Beispiel den Innovationszyklus, ein soziologisches Modell aus der Diffusionsforschung, mit dem die Nutzung eines neuen Produkts oder einer neuen Errungenschaft beschrieben wird. Sie müssen jeder Gruppe von Anwendern (Lehrkräften) in Ihrem Innovationszyklus den Einstieg in digitale Lern- und Unterrichtsmethoden erleichtern. Deshalb ist es unerlässlich, die Anforderungen der einzelnen Anwendergruppen zu berücksichtigen und sich darauf einzustellen.

Die späte Mehrheit und die Nachzügler stellen die letzte Gruppe im Innovationszyklus. Diese Gruppe macht 50 Prozent der Anwender aus. Das bedeutet übertragen auf unsere Situation, dass die Hälfte der Lehrkräfte die von Ihnen eingeführte Technologie deutlich langsamer annimmt. Es ist zudem ein Hinweis darauf, dass sie kaum oder überhaupt nicht mit dem Einsatz digitaler Technologie zu Lehr- und Lernzwecken vertraut sind.

34%

FRÜHE MEHRHEIT

13,5%

FRÜHE ANWENDER

2,5%

INNOVATOREN


In der Regel kann die Einführung neuer Technologien dadurch erleichtert werden, dass die Lehrkräfte im Vorfeld zu ihrer Meinung befragt werden. Auf diese Weise fühlt sich niemand überrumpelt oder gezwungen, die als riesige Herausforderung wahrgenommene Einführung von Technologie im Unterricht meistern zu müssen. In einer **Umfrage von Gallup** waren von den 12 befragten Berufsgruppen die Lehrer am wenigsten der Ansicht, dass ihre Meinung am Arbeitsplatz berücksichtigt wird. Wenn Lehrkräften der Eindruck vermittelt wird, dass ihre Meinung bei Entscheidungen rund um die an der Schule verwendete Technik außen vor bleibt, könnte ihre Bereitschaft, diese Technik in ihren Unterricht einzubinden, maßgeblich nachlassen.

34%

SPÄTE MEHRHEIT

16%

NACHZÜGLER



## Sinnvolle und informative Schulungen für Lehrkräfte

Da die verschiedenen Anwendergruppen in Ihrem Innovationszyklus unterschiedlich kompetent und souverän im Umgang mit der neuen Technologie sind, müssen Sie sich auf zwei Arten von Schulungen konzentrieren.

# 1

## Lehrkräften die Bedeutung digitaler Technologien – und insbesondere des iPad – in der Bildung erläutern

Wenn Ihre Lehrkräfte nicht wissen, warum sich Ihre Schule oder Ihr Schulbezirk für die Einführung von Apple Technologie entschieden hat, klären Sie sie auf. Stellen Sie ihnen das riesige Angebot von Apps vor, erläutern Sie die Vorteile des durchgehenden Zugriffs der Schüler auf Lernmaterialien und besprechen Sie Tools wie Apple School Manager und die Classroom App, die eigens dafür entwickelt wurden, ihnen ihre täglichen Aufgaben zu erleichtern.

# 2

## Schulung im Umgang mit digitalen Bildungstechnologien

Wenn Ihre Lehrkräfte mit der neuen Technologie nicht zurechtkommen, werden sie sie auch nicht im Unterricht einsetzen, sodass Ihre Initiative ins Leere läuft. Begeistern Sie deshalb Ihre Lehrkräfte für das iPad, indem Sie es als Ergänzung ihrer bisherigen Lehrmethoden präsentieren. Zeigen Sie ihnen, wie sie das iPad in die ihnen vertrauten Abläufe einbinden.

Wir haben Kunden von Jamf im Bildungsbereich nach praktischen Möglichkeiten gefragt, wie Lehrkräfte für den erfolgreichen Einsatz des iPad im Unterricht vorbereitet und geschult werden können. Hier sind ihre Antworten:

### **ALLGEMEINE SCHULUNG**

Vermitteln Sie einen Überblick über das iPad, seine Vorzüge, nativen Apps und Tipps zur Behebung häufiger Probleme.

### **EINZELSCHULUNG**

Planen Sie Zeit für Einzelsitzungen mit Lehrkräften ein, die ungerne Fragen vor einer größeren Gruppe zu stellen.

### **TECHNIK-DIENSTAGE**

#### **(ODER EIN BELIEBIGER ANDERER TAG DER WOCHE!)**

Geben Sie Ihren Lehrkräften wöchentlich Tipps zu technischen Fragen, z. B. im Rahmen einer Besprechung, in einer E-Mail oder im Intranet Ihrer Schule. Wenn Lehrkräfte fortlaufend geschult und der Einsatz von Technologie gefördert wird, können sie ihr Potenzial maximal ausschöpfen und sie regelmäßig im Unterricht einsetzen.

### **SCHULUNG DURCH KOLLEGEN**

Versetzen Sie die Innovatoren und frühen Anwender in Ihrem Innovationszyklus in die Lage, ihre Kollegen zu schulen und ihnen zu helfen, die Technologie auf einem vollkommen neuen Niveau anzuwenden. Da diese Lehrkräfte das iPad bereits regelmäßig mit ihren Schülern im Unterricht nutzen, können sie die praktische Umsetzung von Lehrplänen erläutern und den Anwendern der späten Mehrheit und den Nachzögler zeigen, dass auch sie das iPad erfolgreich einsetzen können.

### **UNTERSTÜTZUNG DURCH SCHÜLER**

Überlegen Sie, Schüler hinzuzuziehen, die den Lehrkräften abwechselnd als Ansprechpartner für Fragen zum iPad zur Seite stehen. Dadurch fördern Sie einerseits die Führungskompetenzen der Schüler und verhelfen andererseits den Lehrkräften zu einem souveränen und kompetenten Umgang mit dem iPad.



## Fortlaufende Schulung der Lehrkräfte

Fortlaufende Schulungen sind unerlässlich, damit Ihre Lehrkräfte neue Technologie souverän und kompetent einsetzen. Überprüfen Sie den Wissensstand und die Fortschritte der Lehrkräfte, z. B. in wöchentlichen oder monatlichen Besprechungen, um sicherzustellen, dass sie das Potenzial des iPad maximal ausschöpfen. Darüber hinaus veröffentlicht Apple ständig neue und motivierende Fortbildungsangebote, die eine großartige Gelegenheit bieten, sich über die neusten und besten Tools zu informieren.

### Verfügbare Apple Ressourcen

Eine weitere großartige Informationsquelle für Sie und Ihre Lehrkräfte ist Apple. Die Weiterbildungs- und Schulungsprogramme von Apple erleichtern Ihren Lehrkräften den Einstieg.

#### Apple Teacher

Apple Teacher ist ein kostenloses Programm für die berufliche Weiterbildung, das Lehrkräften beim Einsatz von Apple Produkten zum Lehren und Lernen hilft. Lehrkräfte können Kompetenzen auf dem iPad und Mac erwerben und direkt im Unterricht anwenden.

#### Apple Distinguished Educators

Apple Distinguished Educators (ADEs) sind echte Pädagogen, die ihr Wissen und ihre praktischen Erfahrungen darüber, wie Apple Produkte optimal in den Unterricht eingebunden werden können, an andere weitergeben. Sie veröffentlichen regelmäßig Ressourcen und Kurse auf iTunes U und halten Vorträge auf Veranstaltungen im Bildungsbereich.

#### Apple Professional Learning / Professional Development

Gegen eine zusätzliche Gebühr kommen Experten von Apple für einen eintägigen, dozentengeführten Workshop mit bis zu 16 Teilnehmern an Ihre Schule. Schulen können für diesen Workshop zwischen drei verschiedenen Themen wählen: digitale Kompetenz, technologiegestütztes Lernen und Entwicklung von Führungskompetenzen.

Weitere Informationen über Apple Professional Services erhalten Sie von Ihrem Apple Account Executive oder autorisierten Händler von Apple.

#### Randnotiz:

Jeden Dienstag können Sie außerdem mit ADEs per Chat unter dem Hashtag [#AppleEDUChat](#) kommunizieren. Seien Sie dabei!





## Solide Grundlage für die erfolgreiche Einführung von Technologie

Sie können noch so viele Schulungen durchführen, wenn die Bereitstellung der Technologie jedoch nicht wohl durchdacht ist, sind Ihre Bemühungen (und die Ihrer Lehrkräfte und Schüler) zum Scheitern verurteilt. Die beste Vorgehensweise für die Bereitstellung umfasst das Apple Ökosystem in Kombination mit einer auf den Bildungsbereich zugeschnittenen Lösung für das Mobile Device Management (MDM).

### Implementierung und Einrichtung

Um eine solide Grundlage für die erfolgreiche Einführung von Technologie zu schaffen, müssen Sie zunächst sicherstellen, dass die Geräte bei der Übergabe an Ihre Lehrkräfte einsatzbereit sind. Dafür sollten Sie sich mit modernen Bereitstellungsmethoden vertraut machen und entscheiden, wann und wie Sie das iPad einführen möchten.

Wir empfehlen in diesem Zusammenhang das Bereitstellungsportal von Apple: [Apple School Manager](#).

### Konfiguration und Verwaltung

Konfigurieren Sie Ihre Geräte in Ihrer MDM-Software mit vorab festgelegten Einstellungen, um die Ersteinrichtung für die Lehrkräfte noch einfacher zu gestalten. Wenden Sie Einstellungen für WLAN- und VPN-Verbindungen, E-Mail und vieles mehr bereits vor der Übergabe auf die Geräte an, sodass Ihre Lehrkräfte sofort auf alle von ihnen benötigten Ressourcen zugreifen können.

### Bereitstellung und Verwaltung von Apps

Je nach Größe der Schule müssen viele verschiedene Apps gekauft und verteilt werden. Im Bereich „Apps und Bücher“ in Apple School Manager können Sie alle Apps kaufen, die Ihre Lehrkräfte für den Unterricht benötigen, und diese direkt auf den Geräten bereitstellen. Stellen Sie Ihren Lehrkräften einen [mit Ihrem Logo versehenen App-Katalog](#) zur Verfügung, in dem sie die von ihnen angeforderten Apps beziehen können.

### Bestandserfassung

Erfassen Sie mithilfe Ihrer MDM-Lösung Echtzeit-Bestandsdaten zu den Geräten Ihrer Lehrkräfte. Auf diese Weise stehen Ihnen nicht nur hardware- und verwaltungsrelevante Informationen zur Verfügung, sondern auch wichtige Erkenntnisse über Ihre Software wie die aktuelle Version des Betriebssystems, eine Liste der installierten Apps und der Status im iTunes Store. Sollte ein Lehrer technische Probleme mit seinem iPad haben, ist der jeweilige Bestandsdatensatz immer ein guter Ausgangspunkt für die Diagnose.



## Technologie, die Ihnen und Ihren Benutzern nutzt

Damit Sie den Nutzen Ihrer iPad Geräte maximieren können, benötigen Sie eine MDM-Lösung, die exklusiv für die Verwaltung von Apple Produkten entwickelt wurde. Mit Jamf profitieren IT-Teams und die von ihnen betreuten Lehrkräfte, Schüler, Bezirksleiter und Eltern von einer branchenweit führenden Lösung für die Verwaltung von Apple Produkten.



ERFAHREN SIE, WARUM MEHR  
ALS 14.000 SCHULEN BEI DER  
VERWALTUNG VON ÜBER 9 MIO.  
GERÄTEN AUF DIE LÖSUNG VON  
JAMF VERTRAUEN.



[Testversion anfordern](#)